

Radfertiger

SUPER 1603-2



SUPER 1603-2

Max. Einbaubreite 7,0 m

Max. Einbaukapazität 600 t/h

Transportbreite 2,55 m

Der kompakte Radfertiger



Innovative Einbautechnologie ist keine Frage der Größe. Das beweist der SUPER 1603-2 von VÖGELE. Als Mitglied der „Strich-2“-Fertigerfamilie gehört er zu den modernsten Radmaschinen seiner Klasse. Der Radfertiger verfügt über eine maximale Einbaubreite von 7 m und einer Einbauleistung von 600 t/h.

Dank seiner kompakten Abmessungen ist der SUPER 1603-2 besonders wendig und eignet sich daher für eine Vielzahl von Anwendungen. In Kombination mit der VÖGELE Hochverdichtungstechnologie erzielt der Fertiger zudem hervorragende Verdichtungsergebnisse.

Eines der Highlights ist das VÖGELE Bedienkonzept ErgoPlus®. Denn mit ErgoPlus® wird das Bedienen von VÖGELE Maschinen besonders einfach. Für den Maschinisten steht ein moderner und ergonomischer Arbeitsplatz zur Verfügung, der keine Wünsche offen lässt.

SUPER 1603-2

Auf einen Blick



- ▶ Maximale Einbaubreite 7 m
- ▶ Einbaukapazität bis 600 t/h
- ▶ Maximale Einbaudicke 30 cm
- ▶ Transportbreite 2,55 m
- ▶ Einbaugeschwindigkeit bis 18 m/min
- ▶ Transportgeschwindigkeit bis 20 km/h
- ▶ Leistungsstarker PERKINS Dieselmotor mit 100 kW
- ▶ Einfaches Bedienkonzept ErgoPlus®
- ▶ Festes GFK-Dach mit großen Markisen

Radfertiger SUPER 1603-2



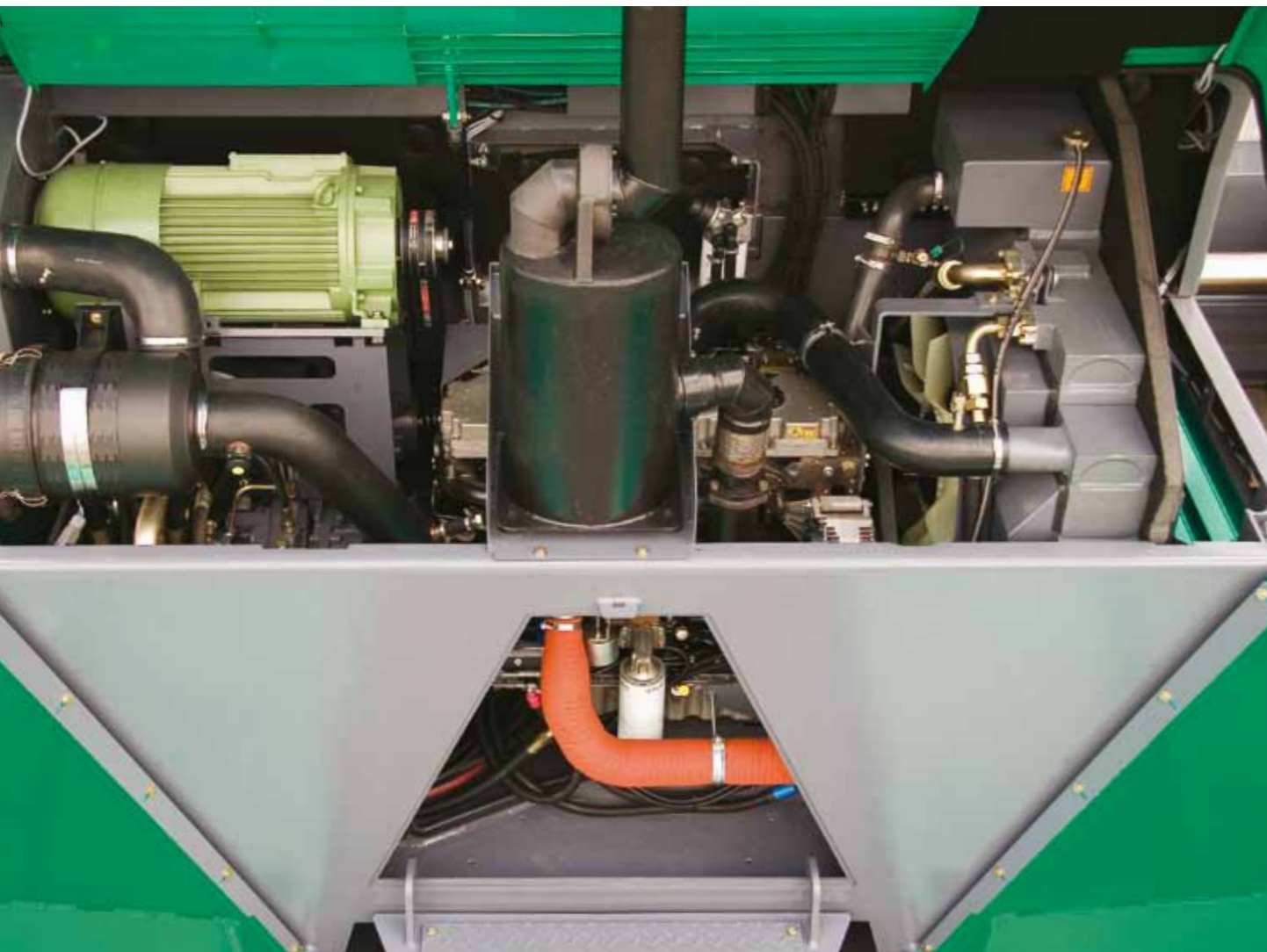
Sparsame Leistungsträger

Der kraftvolle PERKINS Dieselmotor des SUPER 1603-2 arbeitet hoch effizient. Mit den Drehzahlstufen MIN, ECO und MAX lässt sich die Motorleistung ökonomisch und umweltschonend regulieren. Die ECO-Stufe (95 kW bei 1800 U/min) ist dabei für eine Vielzahl von Arbeiten ausreichend. Sie reduziert die Geräuschemission des ohnehin schon lauf ruhigen Motors weiter und senkt Kraftstoffverbrauch und Verschleiß.

Mitentscheidend für gute Einbauqualität ist der konstante Vortrieb des Fertigers. Deshalb sorgt ein intelligentes Motormanagement für eine stets ausreichende und gleichbleibende Motorleistung in jeder Situation – und dies noch dazu kraftstoffsparend.

Damit der SUPER 1603-2 auch bei hohen Temperaturen und Volllast immer hundertprozentig leistungsfähig ist, verfügt er über einen groß dimensionierten Mehrfeldkühler. Zusammen mit einer innovativen Luftführung garantiert das geräuscharme Kühlungssystem einen Einsatz in allen Klimazonen der Welt ohne Einschränkungen.

Der SUPER 1603-2 kann sich also immer von seiner stärksten Seite zeigen und ist durch sein effizientes Antriebskonzept trotzdem umweltfreundlich und sparsam.



- ▶ Kraftvoller PERKINS Dieselmotor mit 100 kW bei nur 2000 U/min. Der besonders geräuscharme Motor erfüllt die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe 3a und EPA.
- ▶ Verschiedene Drehzahlstufen sind einfach per Knopfdruck wählbar (MIN, ECO, MAX).
- ▶ Die sparsame ECO-Stufe (95 kW bei 1800 U/min) ist für eine Vielzahl von Arbeiten ausreichend.
- ▶ Für konstanten Vortrieb und damit für gute Einbauqualität sorgt das elektronische Motormanagement.
- ▶ Kraftstoffsparend wirkt sich auch die elektronische Drehzahlregelung aus. Sie reduziert bei Stillstand automatisch die Motordrehzahl und stellt diese beim Anfahren automatisch auf den voreingestellten Wert (ECO oder MAX) zurück.
- ▶ Ein leistungsstarker Drehstromgenerator mit Generatormanagement passt seine Leistung an die gewählte Einbaubreite an und ermöglicht kurze Aufheizzeiten der Verdichtungsaggregate.
- ▶ Ein groß dimensionierter Mehrfeldkühler sowie eine innovative Luftführung sorgen für optimale Kühlung von Motorkühlflüssigkeit, Hydrauliköl und Ladeluft bei geringen Geräuschemissionen.
- ▶ Gleichmäßige Kühlleistung gewährleistet ideale Temperaturen im Hydrauliksystem und volle Leistungsfähigkeit der Antriebe auch bei Vollastbetrieb in allen Klimaregionen dieser Welt.
- ▶ Hochwertige hydraulische Einzelantriebe in unabhängigen geschlossenen Kreisläufen erzielen einen hervorragenden Wirkungsgrad. Das Pumpenverteilergetriebe setzt so die Motorleistung hocheffizient in hydraulische Maschinenleistung um.

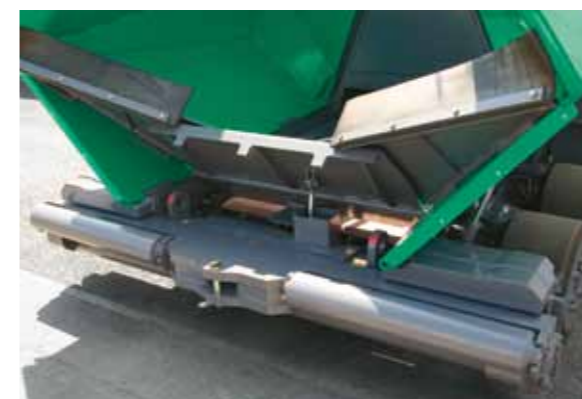
Hohe Mobilität und Wendigkeit



Der kleine Wenderadius und die kurze Gesamtlänge des SUPER 1603-2 ersparen Ihnen selbst unter beengten Verhältnissen unnötiges Manövrieren. Mit dem traktionsstarken Antrieb sind Sie beim Einbau ebenso wie bei Transportfahrten zügig unterwegs. So erhöhen Sie Produktivität und Effizienz.

- ▶ Kleiner Außenwenderadius von nur 6,5 m ermöglicht einfaches und schnelles Rangieren auch auf engen Baustellen.
- ▶ Maximale Kraftübertragung durch hydrostatische Einzelantriebe in beiden Hinterrädern. Optional können zusätzlich 2 Vorderräder angetrieben werden.
- ▶ Elektronischer Zugkraftregler garantiert optimale Traktion und schützt den Antrieb vor Überlastung.
- ▶ Ununterbrochener Bodenkontakt durch bewährte, statisch bestimmte 3-Punkt-Lagerung der Vorderräder.
- ▶ Perfekt abgestimmtes Antriebskonzept ermöglicht ein zügiges Umsetzen auf der Baustelle sowie einen schnellen Transport von bis zu 20 km/h auf der Straße.
- ▶ Dank der kompakten Außenmaße ist der Radfertiger einfach sowie kosten- und platzsparend zu verladen.

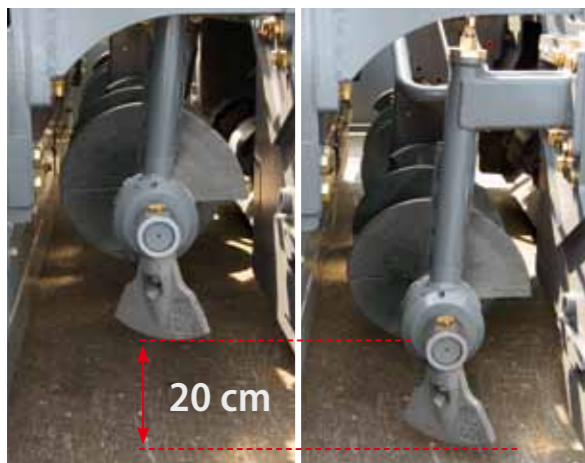
Reibungslose Mischgutversorgung



Wie alle VÖGELE Fertiger kann auch der SUPER 1603-2 extrem sauber, sicher und zügig beschickt werden. Die hydraulische Behälterfrontklappe (Option) sorgt dafür, dass die komplette Mischgutmenge in den Materialförderungsprozess eingebunden wird.

- ▶ Besonders breite und pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen ermöglichen komfortables und ruckfreies Beschicken durch Mischgutfahrzeuge auch in Kurven.
- ▶ Leichte Materialbeschickung durch tief gezogene und breit ausladende Behälterwände sowie strapazierfähige Behälterfrontschürzen.
- ▶ Der große Aufnahmebehälter bietet ein Fassungsvermögen von 13 Tonnen, wodurch selbst in schwierigen Beschickungssituationen, wie z. B. unter Brücken, ausreichend Mischgut für den Einbau zur Verfügung steht.

Optimaler Materialfluss bis zur Einbaubohle



Der durchdachte Materialtransport beim SUPER 1603-2 spart Zeit und Kosten. So muss etwa die Verteilerschnecke nach Einbau einer Schicht oder Umsetzung auf einen anderen Baustellenabschnitt aufgrund ihrer Höhenverstellbarkeit nicht um- oder abgebaut werden.

- ▶ Leistungsstarke hydrostatische Einzelantriebe von Kratzerband und Verteilerschnecke sind für hohe Einbauleistungen bis zu 600 t/h ausgelegt.
- ▶ Proportional geregelte Mischgutzufuhr mit permanenter Mengenüberwachung sorgt für gleichmäßige, passgenaue Einbaugutvorlage.
- ▶ Verteilerschnecke über die gesamte Arbeitsbreite, inklusive Lagerböcke und Kanalbleche, stufenlos bis zu 20 cm in der Höhe verstellbar. Dadurch wird eine optimale Mischgutverteilung auch beim Einbau von dünnen Schichten sowie bei wechselnder Einbaudicke innerhalb eines Bauabschnitts erzielt.
- ▶ Großer Flügeldurchmesser der Verteilerschnecke (400 mm) für homogene Mischgutverteilung über die gesamte Arbeitsbreite.

Wartung leicht gemacht



Das durchdachte Wartungs- und Servicekonzept ist perfekt auf die Anforderungen des Werkstatt- und Servicepersonals ausgelegt.

- ▶ Breite Motorhaube und große Wartungsklappen geben freien Zugang zu allen Wartungspunkten.
- ▶ Sämtliche Pumpen sind auf dem Pumpenverteilergetriebe platziert und bieten durch ihre übersichtliche Anordnung und Zugänglichkeit ein Höchstmaß an Servicefreundlichkeit.
- ▶ Zentrale Schmieranlage versorgt automatisch Kratzerband- und Verteilerschneckenlager mit der benötigten Menge Fett.
- ▶ Verwendung von hochrobusten, langlebigen Komponenten aus verschleißfesten Werkstoffen erhöht die Betriebsbereitschaft.
- ▶ Einheitliches Servicekonzept von allen VÖGELE Fertignern erleichtert die Wartung und spart Schulungskosten.

VÖGELE ErgoPlus®

Das
benutzerfreundliche
Bediensystem



Selbst die beste Maschine mit modernster Technik kann ihre Stärken nur ausspielen, wenn sie einfach und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Gleichzeitig sollte sie dem Maschinisten einen ergonomischen und sicheren Arbeitsplatz bieten. Das ErgoPlus® Bedienkonzept stellt deshalb den Menschen in den Mittelpunkt.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie anhand exemplarischer Darstellungen mehr über die umfangreichen Funktionen des ErgoPlus® Bedienkonzepts. ErgoPlus® umfasst die Bedienplattform, die Fahrer- und Bohlen-Bedienkonsolen sowie das Nivelliersystem NIVELTRONIC Plus®.

Die äußerst übersichtlich gestalteten Bedienkonsolen fassen sämtliche Funktionen in logischen Gruppen zusammen. Auf der Bedienplattform hat alles seinen Platz und der Maschinist verfügt über eine außerordentlich gute Sicht auf alle wichtigen Punkte des Fertigers.

Insgesamt ermöglicht das ErgoPlus® Bedienkonzept besser und schneller auf die Arbeitsabläufe und Gegebenheiten einer Baustelle zu reagieren. Auf diese Weise hat der Anwender die volle Kontrolle über Maschine und Baumaßnahme.

Die wichtigsten Pluspunkte von ErgoPlus®

- ▶ Übersichtliche und aufgeräumte Bedienplattform bietet ein großes Maß an Sicherheit.
- ▶ Fahrersitz und Bedienkonsole lassen sich bequem und einfach an die individuellen Bedürfnisse und Wünsche anpassen und bieten somit ein Maximum an Ergonomie.
- ▶ Alle wichtigen und regelmäßig benötigten Funktionen sind in logischen Gruppen auf der Fahrer-Bedienkonsole angeordnet. Die Bedienung ist sehr leicht und schnell erlernbar.
- ▶ Sehr einfache Bedienung der VÖGELE Nivellierautomatik NIVELTRONIC Plus®, die ebene und perfekte Einbauergebnisse ermöglicht.
- ▶ Die ErgoPlus® Fahrer-Bedienkonsole ist modular aufgebaut. Dieses intelligente Konzept ist nicht nur praxisgerecht, sondern auch kostensparend. Denn es bietet den großen Vorteil, dass im Servicefall ein einzelnes Modul ausgetauscht werden kann, ohne dass die ganze Einheit ersetzt werden muss.



ErgoPlus® Fahrer-Bedienkonsole



ErgoPlus® Bohlen-Bedienkonsole



ErgoPlus® Bedienplattform

A man wearing a black Vögele cap and an orange safety vest is seated in the operator's seat of a machine. He is looking forward, and his hands are on the steering wheel. The control console in front of him is equipped with a steering wheel, a gear shifter, and a large array of buttons and a digital display. The background shows a green, hilly landscape.

DIE ErgoPlus® FAHRER- BEDIENKONSOLE

Volle Kontrolle für den
Maschinisten

DIE ErgoPlus® FAHRER-BEDIENKONSOLE

Leicht verständlich und logisch aufgebaut

Die Fahrer-Bedienkonsole wurde praxisgerecht und extrem übersichtlich gestaltet. So sind sämtliche Funktionen in logischen Gruppen zusammengefasst, sodass der Bediener die jeweilige Funktion auch da vorfindet, wo er sie erwartet.

Dank ErgoPlus® können die Funktionstasten auch mit Handschuhen erüht und bedient werden. Ist die Taste gedrückt, geht es sofort los. Dafür sorgt das „Touch and Work“-Prinzip. Die gewünschte Funktion wird also direkt – ohne nochmalige Bestätigung – ausgeführt.

Eine Hintergrundbeleuchtung, wie in Ihrem PKW, schaltet sich bei der Bedienkonsole automatisch bei einsetzender Dunkelheit ein, damit der Fahrer sich auch bei Nachteinsätzen gut zurechtfindet.

Funktionsbeispiele



Kratzerband reversieren
Um Verschmutzung durch herabfallendes Mischgut beim Umsetzen zu vermeiden, kann – etwa am Ende eines Baustellenabschnitts – das Kratzerband mit einem Knopfdruck reversiert werden. Der Rücktransport erfolgt über eine kurze Strecke und stoppt automatisch.



Leerlauffunktion
Mit der Leerlauffunktion wird die Reinigung bzw. das Warmlaufen von Kratzerband, Verteilerschnecke und Tamper ermöglicht.



Automatikfunktionen
Kratzerband und Verteilerschnecke können bequem und einfach zwischen „Manuell“ und „Automatik“ umgestellt werden. Wählt der Bediener beispielsweise die Automatikfunktion für den Schneckenantrieb, so wird in Kombination mit einem Füllstandssensor exakt die benötigte Mischgutmenge vor der Bohle verteilt.



Auswahl aus verschiedenen Betriebsarten
Alle wichtigen Einbau- und Fertigerfunktionen sind auf der ErgoPlus® Bedienkonsole direkt über einzelne Taster regelbar. Auf Tastendruck wechselt der Fertiger abwärts wie aufwärts in die benachbarte Betriebsart in der Reihenfolge: Straßenfahrt, Neutral, Umsetzen, Ansetzen, Einbauen. Über eine Leuchtdiode wird angezeigt, welche Betriebsart ausgewählt ist. Die Memory-Funktion speichert beim Verlassen der Betriebsart „Einbauen“ alle zuletzt eingestellten Werte. Nach dem Umsetzen des Fertigers stehen somit die gespeicherten Einstellungen sofort wieder zur Verfügung.



● ● ● ● ● Funktionsgruppe 1
Materialförderung und Vortrieb

● ● ● ● ● Funktionsgruppe 2
Bohlenfunktion

● ● ● ● ● Funktionsgruppe 3
Materialbunker und Lenkung

● ● ● ● ● Funktionsgruppe 4
Display für Eingabe von Grundeinstellungen auf Ebene 1.
Weniger häufig benötigte Funktionen auf Ebene 2.

Display Fahrer-Bedienkonsole

Das große, gut ablesbare Display zeigt die wichtigsten Informationen auf der ersten Menüebene an, z. B. Höhe der Nivellierzylinder und gefahrere Geschwindigkeit. Weitere Einstellungen, wie Tamper- und Vibrationsgeschwindigkeit oder die Förderleistung von Kratzerbändern, können am Display spielend leicht eingestellt werden. Auch Informationen über Dieselmotordaten, wie Kraftstoffverbrauch oder Betriebsstunden, erhält man über das Display.



Seitenwände und hydraulische Frontklappe (Option)

Die hydraulisch betätigte Frontklappe verhindert das Herausfallen von Mischgut beim LKW-Wechsel. Auch die beiden Seitenwände sind auf Knopfdruck hydraulisch zu kippen – gleichzeitig oder getrennt voneinander.



Dieselmotor mit Drehzahlstufen

Für den Dieselmotor gibt es drei Drehzahlstufen: MIN, ECO und MAX. Mit Pfeiltasten kann einfach die gewünschte Stufe eingestellt werden. Sehr viele Baumaßnahmen können in der ECO-Stufe abgewickelt werden. Durch die reduzierte Motordrehzahl wird der Geräuschpegel stark gesenkt und Kraftstoff gespart.



Bohlenentlastung (Option)

Dieser Taster schaltet die Bohlenentlastung ein (LED leuchtet) oder aus. Der Bohlenentlastungsdruck sowie die Balance werden am Display eingestellt. Die Bohlenentlastung ist nur aktiv, wenn die Bohle in Schwimmstellung ist.



DIE ErgoPlus® BOHLEN-BEDIENKONSOLE

Garantiert leicht zu handhaben

Einbauqualität entsteht an der Bohle. Deshalb ist der einfache und dadurch sichere Umgang mit sämtlichen Bohlenfunktionen ein entscheidender Faktor für hochwertigen Straßenbau.

Mit ErgoPlus® beherrscht der Bohlenbediener den Einbauprozess, da sämtliche Funktionen leicht verständlich und übersichtlich angeordnet sind.

Die Bohlen-Bedienkonsole

ist baustellengerecht und praxistauglich gestaltet. Die permanent benötigten Funktionen der Bohlen-Bedienkonsole sind mithilfe von wasserdichten Kurzhubtastern auszulösen. Durch Tastringe können die Funktionstaster auch „blind“ und mit Handschuhen gut erfühlt werden. Wichtige Maschinen- und Bohlendaten sind auch an den Bohlen-Bedienkonsolen abruf- und einstellbar.



Display der Bohlen-Bedienkonsole

Am Display beider Bohlen-Bedienkonsolen kann die linke wie die rechte Bohlenseite überwacht und kontrolliert werden. Maschinentechnische Parameter, wie z. B. die Taperdrehzahl oder die Kratzerbandgeschwindigkeit, können vom Bohlenbediener einfach und schnell verändert werden. Die klare Menüstruktur in Kombination mit einer leicht verständlichen und eindeutigen, sprachneutralen Symbolik machen das Bedienen des Displays besonders einfach und sicher.



NIVELTRONIC Plus® (Option)

Die hochmoderne VÖGELE Nivellierautomatik NIVELTRONIC Plus® ist sehr leicht erlernbar und ermöglicht hervorragende Einbauergebnisse. Alle wichtigen Funktionen der NIVELTRONIC Plus® befinden sich in direktem Zugriff auf der ersten Menüebene. Der Bediener erhält vielfältige Informationen, zum Beispiel über den gewählten Sensor oder den Soll- und Istwert der Einbaustärke.

Ein elektronisches Wegmesssystem misst die aktuelle Position der Nivellierzylinder. Die Anzeige der aktuellen Höhe der Nivellierzylinder und der Querneigung auf den Displays der Bohlen-Bedienkonsolen erleichtert das Einrichten der Bohle. Alle angeschlossenen Sensoren werden von der NIVELTRONIC Plus® automatisch erkannt und können von beiden Bohlen-Bedienkonsolen überwacht und bedient werden. Über die offene Schnittstelle kann ein GPS-System angeschlossen werden, wodurch auch 3D-Einbau möglich ist.

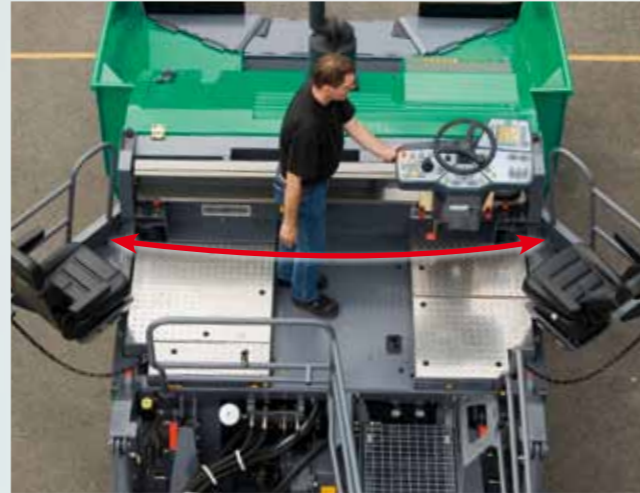


Automatik für Verteilerschnecke und Schnecke reversieren

So wie der Maschinist kann auch der Bohlenbediener zwischen manuellem Betrieb und Automatikbetrieb der Materialförderfunktionen wählen. Für die Praxis besonders komfortabel ist die Reversierfunktion der Verteilerschnecke.



DIE ErgoPlus® BEDIENPLATTFORM



Perfekte Rundumsicht

- ▶ Die komfortable Bedienplattform ermöglicht eine perfekte Sicht auf alle relevanten Punkte des Fertigers, wie z. B. Mischgutbehälter, Richtungsanzeiger und Bohle. Somit kann beispielsweise der Beschickungsvorgang durch den Maschinisten hervorragend kontrolliert werden.
- ▶ Die Anordnung der Sitze und die übersichtliche Plattformgestaltung bieten eine hervorragende Sicht auf den Schneckenraum, wodurch der Maschinist die Materialvorlage vor der Bohle jederzeit überwachen kann.

Bequemes Arbeiten

- ▶ Mit wenigen Handgriffen richtet der Fahrer die Bedienkonsole für seine individuelle Arbeitsposition ein. Sie kann über die gesamte Breite der Bedienplattform verschoben, seitlich ausgeschwenkt und in der Neigung verstellt werden.
- ▶ Wenn mit ausgeschwenktem Sitz gearbeitet wird, kann die Bedienkonsole mitgeschwenkt werden. Eine ergonomische, optimale Sitzposition ist so schnell eingerichtet. Eine integrierte Fußheizung sorgt zudem für angenehme Arbeitsbedingungen bei kühleren Temperaturen.

Alles hat seinen Platz

- ▶ Die Bedienplattform ist klar strukturiert, aufgeräumt und bietet dem Maschinisten einen professionellen Arbeitsplatz.
- ▶ Die Fahrer-Bedienkonsole kann durch eine bruchsichere Abdeckung vor mutwilliger Zerstörung geschützt werden.
- ▶ Ausreichend Stauplätze sorgen für Ordnung auf der Maschine, und auch der Zugang zu wichtigen Servicepunkten ist äußerst übersichtlich und ergonomisch gestaltet.

Festes Dach bietet optimalen Schutz

- ▶ Das moderne, glasfaserverstärkte Kunststoffdach bietet perfekten Schutz vor Regen und Sonne. Mit einer manuellen Hydraulikpumpe lässt sich das Dach, inklusive Auspuffrohr, mühelos in Transportstellung klappen. Leichtgängige, breit ausstellbare Markisen schützen den Maschinisten auch bei ausgeschwenktem Sitz.
- ▶ Sechs leistungsstarke Arbeitsscheinwerfer sind im Dach integriert und ermöglichen dank ihrer besonders hohen Anordnung eine sehr gute Ausleuchtung der Baustelle (optional Xenon-Scheinwerfer).

Hochverdichtende Einbaubohle



Der SUPER 1603-2 ist mit der Ausziehbohle AB 500-2 kombinierbar. Diese Bohle verfügt über eine Grundbreite von 2,55 m und lässt sich hydraulisch bis 5,0 m stufenlos ausfahren. Mit Hilfe von Verbreiterungsteilen kann eine Einbaubreite bis 7,0 m erzielt werden.

- ▶ Besonders bemerkenswert für einen kompakten Radfertiger dieser Größenklasse: Der SUPER 1603-2 lässt sich auch mit der Hochverdichtungsbohle AB 500-2 TP1 einsetzen, womit die Basis für einen perfekten Schichtenaufbau und dadurch die Grundlage für ein profilgenaues Endergebnis geschaffen wird.
- ▶ Von VÖGELE entwickelte Schnellmontagehilfen ermöglichen einen einfachen und schnellen Anbau der Verbreiterungsteile.

- ▶ Die AB 500-2 verfügt über ein enorm robustes, hochpräzises Einrohr-Teleskopführungssystem, mit dem sich die Einbaubreite schnell und millimetergenau verstellen lässt.

- ▶ **Querprofile**
 - Positive und negative Dachprofile können problemlos hergestellt werden.
 - Durch getrennte Höhenverstellung der beiden ausfahrbaren Verbreiterungen lassen sich die Ausziehbohlen für vielfältige Profilvarianten einstellen.

- ▶ **Elektrisches Heizsystem**
 - Einheitliche Deckenoberfläche durch gleichmäßiges Aufheizen von Glättblechen, Tamper- und Pressleisten.
 - Deutlich reduzierte Vorwärmzeit der Elektroheizung selbst bei Leerlaufdrehzahl des Motors durch intelligentes Generatormanagement.
 - Im Automatikbetrieb motorschonende und kraftstoffsparende Intervallschaltung, die im Wechsel jeweils eine Hälfte der Bohlenheizung mit Energie versorgt.

Das SUPER 1603-2 Bohlsystem



AB 500-2

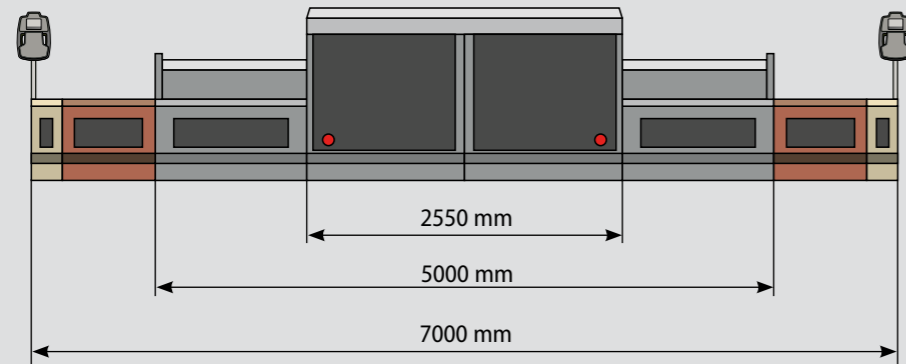
Einbaubreitenspektrum

- Von 2,55 bis 5,0 m stufenlos ausfahrbar.
- Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 7,0 m erweiterbar.

Verdichtungsvarianten

- AB 500-2 TV mit Tamper und Vibration
- AB 500-2 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste

Beispielhafter Aufbau für AB 500-2 TV

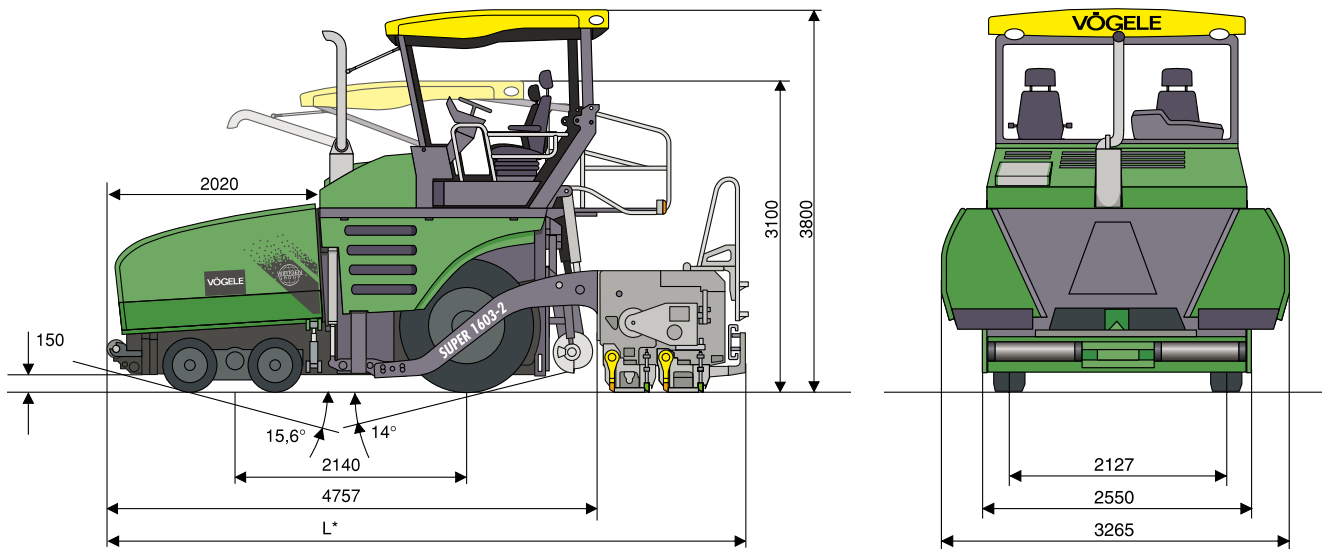


Robuste Einrohr-Teleskopführung



Drehmomentabstützung für klemmfreie Breitenverstellung





Maße in mm
L* = Abhängig von Einbaubohe, siehe Spezifikationen

Antrieb

Motor:	flüssigkeitsgekühlter PERKINS 4-Zylinder-Dieselmotor
Typ:	1104D-E44TA
Leistung:	Nennleistung: 100 kW bei 2000 U/min (nach DIN) ECO-Stufe: 95 kW bei 1800 U/min
Kraftstofftank:	220 l
Elektrische Anlage:	24 V

Fahrwerk

Vorderräder:	4, wippengelagert (Pendelachse)
Bereifung:	Elastikvollgummi
Reifengröße:	540/300-390 mm
Hinterräder:	2, luftbereift, schlauchlos
Reifengröße:	14.00 R 25
Fahrertrieb:	hydraulisch, voneinander unabhängige Einzelantriebe - Standard: 2 Hinterräder - Option: 2 Hinter- und 2 Vorderräder
Geschwindigkeiten:	- Einbau: bis 18 m/min, stufenlos verstellbar - Transport: bis 20 km/h, stufenlos verstellbar

Außenwenderadius: 6,5 m

Lenkung:	hydraulisch unterstützt
Betriebsbremse:	groß dimensionierte, wartungsfreie, über Pedal zu betätigende Lamellenbremsen
Hilfsbremse:	hydrostatische Bremse
Feststellbremse:	wartungsfreie Federspeicher-Lamellenbremse

Aufnahmebehälter

Bevorratung:	13,0 t
Breite:	3265 mm
Einschütthöhe:	594 mm (Behälterboden)
LKW-Abdruckrollen:	pendelnd aufgehängt, 100 mm längs verstellbar

Förderaggregate

Kratzförderer:	2, mit wechselbaren Mitnehmerstäben und kurzzeitig reversibler Laufrichtung Antrieb: voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe Laufgeschwindigkeit: bis 25 m/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
----------------	--

Verteilerschnecken:	2, mit wechselbaren Flügelsegmenten und reversibler Drehrichtung Durchmesser: 400 mm Antrieb: voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe Drehzahl: bis 83 U/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch) Höhenlage: - Standard: stufenlos um 14 cm mechanisch verstellbar - Option: stufenlos um 20 cm hydraulisch verstellbar, tiefste Stellung 5 cm über Boden automatisch über elektrisch angetriebene Fett-Schmierpumpe
---------------------	--

Schmierung:

Einbaubohe	
AB 500-2:	Grundbreite 2,55 bis 5,0 m Maximalbreite (TV/TP1) 7,0 m

Mögliche Verdichtungs-

einrichtungen:	TV, TP1
Einbaudicke:	bis 30 cm
Heizung:	elektrisch über Heizstäbe
Energieversorgung:	Drehstromgenerator

Maße und Gewichte

Länge:	Zugmaschine und Einbaubohe in Transportstellung - AB 500-2 TV: 6,0 m - AB 500-2 TP1: 6,1 m
Gewichte:	Fertiger mit Ausziehbohe AB 500-2 TV - bei Einbaubreite bis 5,0 m: 17,0 t - bei Einbaubreite bis 7,0 m: 18,8 t

Optionales Zubehör

	hydraulische Behälterfrontklappe, glasfaserverstärktes Kunststoffdach, Frontantrieb (6 x 4), Nivellierautomatik NIVELTRONIC Plus® in verschiedenen Ausführungen, Ultraschall-Sensoren zur Überwachung des Mischgutpegels vor der Bohle, Reinigungsanlage, Xenon-Arbeitscheinwerfer. Weitere Optionen verfügbar. Fragen Sie Ihren VÖGELE Partner.
--	---

Legende: T = mit Tamper P1 = mit einer Pressleiste AB = ausziehbare Bohle
V = mit Vibration

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

© ErgoPlus, InLine Pave, NIVELTRONIC, NIVELTRONIC Plus, NAVITRONIC, NAVITRONIC Plus, RoadScan und V-TRONIC sind eingetragene Gemeinschaftsmarken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen. PCC ist eine eingetragene Deutsche Marke der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen. NIVELTRONIC Plus und NAVITRONIC Plus sind beim US Patent- und Markenamt eingetragene Marken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen. Rechtsverbindliche Ansprüche können aus den Texten und Bildern in dieser Broschüre nicht abgeleitet werden. Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten. Auf den Abbildungen werden auch optionale Extras gezeigt.

JOSEPH VÖGELE AG

Joseph-Vögele-Straße 1
67075 Ludwigshafen · Germany
marketing@voegele.info

Telefon: +49 (0)621 8105 0
Telefax: +49 (0)621 8105 461
www.voegele.info

